

Regenbogenprojekt der Kita St. Marien Hanau-Großbauheim

Hanau. SOS auf unserem Planeten Erde – wir streben nach mehr Menschlichkeit Solidarität und Frieden. Weniger wirtschaftliches Denken und Machtstreben auf dieser Welt. Eigentlich sollte ein Umweltprojekt mit Kindern im März starten. Ein Machtbeben - der Corona Virus - bewegt die ganze Welt und stoppt auch das alltägliche Leben in unserer Kita. Die gesammelten Plastikflaschen der Kinder blieben in der Kita zurück. Eine Plastikflasche braucht 500 Jahre um abgebaut zu werden. Dies und noch andere Ereignisse zum Thema 'Umwelt schonen' wurden vorher mit den Kindern besprochen.

Da die Kinder der Kita zu dieser Zeit leider fernbleiben müssen, verwandelt die Leitung, das verbleibende Personal, ein ehrenamtlicher Handwerker das Thema in einen Regenbogen um. Das Lied 'Somewhere over the rainbow' von Israel Kamakawiwo`ole, erklang durch die Räume der Kita und war bis auf die Straße zu hören.

Der Regenbogen aus bemalten Plastikflaschen wurde vor der Kita aufgestellt. Dazu hängen Botschaften an die Familien am Zaun. Viele Passanten halten inne, um den Regenbogen zu betrachten, machen Fotos und lesen die Zeilen. Sie bedanken sich für die spirituelle Idee.



Ein Regenbogen aus bemalten Plastikflaschen – Mahnung und Zeichen der Hoffnung

Eine ganz persönliche Botschaft an alle Familien in Hanau:
Wir denken an die Kinder und Familien zu Hause.
Wir vermissen Euch.
Der Regenbogen ist ein Zeichen der Hoffnung:
„Alles wird gut“

*Von Carmela Vale – Mauro
Leitung der Kita St. Marien*